

# Lucius



Erntedank

Oktober / November  
Nr. 401 / 2019



## Erinnern

Wenn die Tage kürzer und trüber werden, der Nebel und die Trauer uns umfassen, dann hilft es, sich dankbar zu erinnern. Wir erinnern uns im November an den seligen Carl Lampert und an unsere Verstorbenen.

## INHALT

Seite

Leitartikel Pfarrer Georg .....	3
Unser neuer Lucius .....	4
Ein herzliches Grüß Gott an Pfarrvikar Gerold Reichart .....	5
40 Jahre AK Mission-Solidarität .....	6
Pfarrfest .....	6
Ministranten .....	7
Gottesdienste und Termine .....	8, 9
Carl-Lampert-Gedenkwoche 2019 .....	10
Wir laden ein .....	11, 12, 13
Sponsoren .....	14
Sakramente und Gedenken .....	15
Demnächst .....	16

## WIR SIND FÜR SIE DA

### Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag, Mittwoch und Freitag von 8.00 bis 10.30 Uhr  
oder nach Vereinbarung



Kirchstr. 5, 6811 Göfis

Telefon: +43 5522 / 73790, E-Mail: [pfarramt@pfarre-goefis.at](mailto:pfarramt@pfarre-goefis.at), Homepage: [www.pfarre-goefis.at](http://www.pfarre-goefis.at)

Während der Herbstferien vom 28. Oktober bis 3. November 2019 bleibt das Pfarrbüro geschlossen.

Pfarrer Varghese Georg Thaniyath

Telefon: + 43 5522 / 73790 12, E-Mail: [pfarrer@pfarre-goefis.at](mailto:pfarrer@pfarre-goefis.at)

## IMPRESSUM

**Herausgeber:** Pfarre Göfis, Kirchstr. 5, 6811 Göfis

**Für den Inhalt verantwortlich:** Pfarrer Varghese Georg Thaniyath

**Redaktionsteam:** Pfarrer Varghese Georg Thaniyath, Daniela Jamer, Karl Lampert (Hofen), Maria Moritsch, Richard Sonderegger

**Grafische Gestaltung:** Willi Dittmann, [wedegrafik.com](http://wedegrafik.com), Göfis

**Druck:** Thurnher Druckerei GmbH, Rankweil

**Auflage:** 1300 Stück

**Kontonummer der Pfarre:** AT07 3746 1000 0381 5016,

Bitte Verwendungszweck angeben (Spende für Kirche, Pfarrblatt, Orgelsanierung usw.)

**Kontonummer für die Sanierung der Unterkirche:** AT58 3746 1000 0383 7184

**Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe:** 8. November 2019, Beiträge bitte an E-Mail: [pfarrblatt@pfarre-goefis.at](mailto:pfarrblatt@pfarre-goefis.at)



## Ein dankbares Herz beginnt beim Staunen

Im Herbst sind die Altäre der Gotteshäuser eine Augenweide. Es leuchtet und duftet. Da schmücken fleißige Leute den Erntaltar, legen den Früchte Teppich mit Blumen, Obst und Gemüse aus – mit allem, was wir zum Leben brauchen. Mit dem geschmückten Altar wollen wir zum Ausdruck bringen: Alles ist für uns gewachsen. Wir sind reich beschenkt. Wir ahnen, dass hinter all den Früchten der Erde und der menschlichen Arbeit ein geheimnisvoller Geber steht, dem es mit ganzem Herzen zu danken gilt, dem lieben Gott. Und das feiern wir am Erntedankfest.

Wenn wir jedes Jahr Erntedank feiern, so darf dies kein Alibi für 365 Tage sein. Es geht nicht nur darum, ein Mal im Jahr Gott für seine Gaben zu danken, sondern darum, ein dankbares Herz zu haben. Das dankbare Herz beginnt beim Staunen, beim Staunen vor dem Wunder der Schöpfung, vor jedem Geschöpf, vor dem Schöpfer. Wir Menschen von heute tun uns schwer mit dem Staunen

und Danken. Der Mensch vergisst über den Gaben leicht den Geber. So finden wir auch im Buch Deuteronomium die Mahnung: „Wenn du dort isst und satt wirst und den Herrn, deinen Gott, für das prächtige Land, das er dir gegeben hat, preist, dann nimm dich in Acht und vergiss, den Herrn, deinen Gott, nicht!“ (Dtn 8, 10f)

Unseren Dank an den Schöpfer vollziehen wir im Teilen miteinander und im dankbaren Genießen seiner Gaben. Indem wir miteinander all das, was Gott uns geschenkt hat, dankbar genießen und mit den Menschen das zum Leben Notwendige teilen, wird unser Danken zum Zeichen der Güte Gottes. Es ist kein Zufall, dass dieses Teilen und Genießen ein zentraler Ritus unseres Glaubens geworden ist und dass unsere Dankbarkeit dem Schöpfer und den Mitmenschen gegenüber in der Eucharistiefeier den innigsten Ausdruck findet. Jede Eucharistiefeier ist ein Erntedankfest: Dank für die Früchte unserer Felder und Gärten; Dank für die

vielen Früchte christlichen Lebens und Engagements in unserer Pfarrgemeinde, in unserer Welt; Dank für Jesus, der nichts, nicht einmal das eigene Leben zurückbehält, sondern uns alles geschenkt hat, sich selbst, seine Liebe bis zum Tod.

In jedem Gottesdienst dürfen wir die Frucht dieser Liebe empfangen – das Brot des Lebens. Darum ist jede Eucharistiefeier ein Erntedankfest im tiefsten und schönsten Sinn.

*Euer Pfarrer Georg*



## Unser neuer Lucius

Der Name unseres Kirchenpatrons St. Luzius wurde ursprünglich mit „c“ geschrieben. In einem historischen Bericht heißt es unter anderem: „Lucius wirkte nach einer zuverlässigen Überlieferung als Glaubensbote in Rätien in der Gegend um den nach ihm benannten „Luziusteig“ bei Landquart/Schweiz. Diese ursprüngliche Schreibweise wollen wir nun mit der 401. Ausgabe des Pfarrblattes übernehmen.

An den Namen werden wir uns sicher schnell gewöhnen, wird er doch das neue Aushängeschild unserer Pfarre. 41 Jahre nach der Erstaufgabe und nach 400 Ausfertigungen hat sich das Gölfner Pfarrblatt wieder neu erfunden.

Viele Gespräche und Überlegungen im Team und mit Fachleuten waren dazu nötig. Als Frischlinge braucht es Zeit, in



v.l. Richard Sonderegger, Daniela Jamer, Maria Moritsch, Karl Lampert, Pfarrer Varghese Georg Thaniyath

die Fußstapfen unserer Vorgängerin Edith Bischof zu treten. Sie gestaltete das Pfarrblatt in den letzten Jahren gemeinsam mit dem Lektor Karl Lampert fast im Alleingang.

Nun, Karl ist uns mit seiner über 20-jährigen Erfahrung erhalten geblieben. Er unterstützt uns im Lektorat (=Kontrolle der Texte auf Rechtschreibung und Grammatik etc.) und erstellt in seiner fundierten Art auch weiterhin Artikel zu historischen und pfarrlichen Themen.

Neu ist auch die durchgehende farbliche Gestaltung. Die Gründe dazu wurden bereits be-

schrieben. Für die Finanzierung beschreiten wir neue Wege. So haben wir Sponsoren gefunden, die mit Inseraten die Neuorganisation des Pfarrblattes unterstützen. Sie ersetzen aber nicht Ihre Spenden, sondern geben uns Planungssicherheit für das erste Jahr.

Darum sind wir wie bisher auf die finanziellen Beiträge unserer Leserinnen und Leser angewiesen. Der beiliegende Erlagschein gibt Ihnen die Möglichkeit, unsere Arbeit zu bestätigen und das Erscheinen des "Lucius" zu garantieren.

Richard Sonderegger,  
für das Redaktionsteam

## Auf neuen Wegen

*„Alles Alte, soweit es den Anspruch darauf verdient hat, sollen wir lieben; aber für das Neue sollen wir eigentlich leben.“*

Diese Worte Theodor Fontanes, des berühmten deutschen Schriftstellers, beschreiben meiner Ansicht nach die Gründe und den Sinn für Veränderungen auf das Allerbeste. Etwas Neues zu schaffen, bedeutet nicht, das Vorangegangene geringzuschätzen oder gar abzulehnen. Es bedeutet, einen neuen Weg zu gehen, der das Bestehende und Bekannte – quasi als nährenden Proviant – mit auf diese Reise nimmt.

Folgende Überlegungen finden sich im neuen Pfarrblattdesign:

- Durch besondere Alleinstellungs-

merkmale soll eine individuelle Einzigartigkeit entstehen, zusätzlich eine Wiedererkennbarkeit gewährleistet werden.

- Der Name „Lucius“ soll zu einer in der Gemeinde sowie in anderen Pfarren bekannten Marke werden.
- Eine verbesserte Lesbarkeit durch Schriftart, -farbe und -größe soll die Textfassung erleichtern und ein modernes Aussehen sowie eine frische Farbigkeit sollen die Leserinnen und Leser ansprechen.
- Die Fotos werden im Vierfarbdruck ausgeführt.
- Das bisherige Gelborange wird ebenso im Sinne einer besseren Lesbarkeit in ein stärkeres Orange verändert.
- Das grafische Schmuckelement der Pfarrkirche auf der Titelseite wird leicht verändert und angepasst weiterverwendet (Wiedererkennbarkeit).

Ich hoffe, den Göfnern gefällt das neue Design des „Lucius“! Ich wünsche dem neuen Redaktionsteam viel Spaß und Motivation für die kommenden Aufgaben und freue mich auf die Zusammenarbeit!

Willi Dittmann, wedegrafik.com



## Ein herzliches Grüß Gott!

Lieber Pfarrvikar Gerold Reichart! Ich habe dich schon am 22. September 2019 bei der Messe im Namen der Pfarrgemeinde Göfis willkommen geheißen und du hast dich auch vorgestellt. Ich möchte dich nun bitten, Wichtiges aus deinem Lebenslauf zu berichten. Wo bist du geboren und aufgewachsen, wo hast du bisher gewirkt?

Ich bin 1958 in Bregenz geboren und in einer Großfamilie von sechs Kindern aufgewachsen. Unsere Eltern haben uns religiös erzogen. Als ich ihnen nach der Matura eröffnete, dass ich ins Priesterseminar gehen wolle, waren sie ein wenig überrascht; doch von Anfang an haben sie meinen Weg mitgetragen. Ich studierte Theologie in Innsbruck und ein Jahr in Rom, und es gefiel mir sehr. Die Priesterweihe und die Primiz im Jahre 1983 waren für mich sicherlich die schönsten Tage in meinem Leben!

Nach den Jahren als Kaplan wurde ich mit 33 Jahren Pfarrer von Bludesch. Im Jahre 2000 wechselte ich in ein Spezialgebiet und wurde Krankenhausseelsorger im LKH Feldkirch, was ich mit Neigung und wohl auch mit Eignung 13 Jahre lang ausgeübt habe. Dann kehrte ich wieder in die Pfarrseelsorge zurück und wurde einer der vier leitenden Pfarrer im neu errichteten Seelsorgeraum Dornbirn.

Doch leider musste ich mit den Jahren spüren, dass es mir zu anstrengend wurde. Mein Hausarzt empfahl mir eindringlich, den Arbeitsdruck zu reduzieren und so bat ich im Frühjahr 2018 die Diözesanleitung um Versetzung. Da die Diözesanleitung durch den frühen Tod von Pater Gottfried Wegleitner jemanden für



Frastanz suchte, setzte sie mich für 2018/19 als Pfarrvikar für die Seelsorge ein, übertrug aber die Leitung und die Verantwortung über die Finanzen an Dekan Ronald Stefani von Feldkirch.

### Wie bist du dann nach Göfis-Satteins gekommen?

Meine Stelle in Frastanz war nur für ein Jahr gedacht. Die Pfarre wurde ausgeschrieben, worauf sich Pfarrer Norman Buschauer meldete. Die Diözesanleitung bestellte ihn mit September 2019 zum neuen Pfarrer von Frastanz. Somit war ich wieder „frei“. Im Juni bat mich Generalvikar Bischof, dass ich als Pfarrvikar in den Pfarrverband Göfis-Satteins gehe, um dort Pfarrer Georg zu unterstützen. Auch soll ich wie schon im letzten Jahr in einem Ausmaß von zirka zehn Prozent in der Krankenhausseelsorge Feldkirch tätig sein.

### Dann wirst du dich mit den anderen 90 Prozent in unseren Pfarrverband einbringen?

Nicht ganz! Ich bin nämlich gesundheitlich etwas eingeschränkt. Als Student in Innsbruck hatte ich Krebs. Die Operation und die anschließenden massiven Bestrahlungen haben mir zwar das Leben gerettet, doch hinterließen sie innere Spuren, die ich jetzt im Alter als Spätfolgen deutlich zu spüren bekomme. Ich merke, dass meine

körperliche Kraft und Energie eingeschränkt sind. Daher plane ich immer wieder Tage der Erholung und Regeneration ein.

### Vorarlberg ist deine Heimat und du bist mit den Menschen hier vertraut. Worauf möchtest du in deiner seelsorglichen Arbeit achten?

Das Arbeiten im Team ist mir sehr wichtig: zusammenarbeiten mit Pfarrer Georg, mit den Sekretärinnen und den Ehrenamtlichen, um sie in ihrer Tätigkeit zu unterstützen und in ihrer Verantwortung und Kompetenz zu fördern. Was ich sicher nicht machen werde: jemanden verdrängen, weil ich jetzt da bin! Ich möchte offen, das heißt ohne Vorbehalte, auf die Menschen zugehen und für sie da sein. Und diese Offenheit wünsche ich mir auch von den Göfnern und Satt-einsern. Nehmen wir uns gegenseitig an mit unseren Stärken und Schwächen, im Vertrauen auf Jesus Christus, der im Heiligen Geist seine Kirche führt und leitet!

Lieber Gerold, ich danke dir für deine Offenheit und wünsche dir im Namen des Pfarrgemeinderates und der ganzen Pfarrgemeinde einen guten Start und viel Freude auf unserem gemeinsamen Weg!

Maria Moritsch,  
für den Pfarrgemeinderat

### Was ist ein Pfarrvikar?

In der römisch-katholischen Kirche ist der Pfarrvikar ein Priester, der einen Pfarrer bei der Seelsorge in einer Pfarrei unterstützt, jedoch ohne den Rechtsstatus eines Pfarrers zu besitzen.

## 40 Jahre AK Mission-Solidarität

Der AK Mission-Solidarität wurde im Jahr 1979 von Pfarrer Elmar Simma gegründet. Somit sind wir einer der wenigen Arbeitskreise, die seit damals noch bestehen. Auch wenn wir ein kleiner Kreis sind, haben wir doch ganz viel Gutes getan. Dass wir 40 Jahre bestehen konnten, liegt auch an der Mithilfe vieler fleißiger Hände. Denn ohne sie könnten wir das Faschingscafé, den Suppentag, das Eiscafé beim Pfarrfest, den Kartoffeltag sowie unsere größte Aktion, den Krömlenmarkt, niemals erfolgreich durchführen.



In diesen 40 Jahren wurden:

- 237 Sitzungen abgehalten,
- viele Spenden gesammelt und zig Projekte damit unterstützt,
- Hunderte von Kuchen gebacken,
- viele Liter Suppen gekocht,
- unzählige Kilos Kartoffeln gesotten,
- mehr als 1.800 kg Götter Krömlen gebacken und
- über 2.500 Kränze gebunden.

Unsere aktuellen Projekte sind:

- die Straßenkinder und Jugendlichen in Rumänien von Conny Doller,

- die Albanienhilfe von Pfarrer Franz Winsauer,
- die Nepalhilfe von Maya und Elmar Müller,
- die Kinder in Uganda von Reinhilde Müller,
- die Aidsweisen in Indien von Kaplan Marreddy Thumma.

Damit unser Kreis auch weiterhin Fortbestand hat, würde es uns sehr freuen, wenn sich jemand für unsere Arbeit interessiert und bei uns mithelfen möchte.

AK Mission-Solidarität

## Das Leben ist ein Fest!

Zumindest war das vergangene Pfarrfest ein lebendiges Zeichen unseres fröhlichen Miteinanders in Göfis. Auch wenn die Sonne gnadenlos die Pfarrwiese erleuchtete, die gute alte Jungschar-Linde und viele Sonnenschirme sorgten für feinen Schatten. Dazu gesellten sich dann die erwartbaren Köstlichkeiten des eingespielten Bewirtungs-Teams um Herlinde Gabriel. Es gab Cooles zu trinken und zu schlecken sowie Bewährtes und Frisches vom Grill und aus der großen

Vegi-Pfanne. Der Musikverein heizte mit seinen Sounds die Stimmung zusätzlich an, wie es dann am Nachmittag auch das Clunia-Quartett machte. Kinder vergnügten sich beim Basteln, Malen, Sporteln und bei Wasserspielen. Und all die Kaffee- und Kuchenliebhaber fanden beim Missionskreis Genuss pur. Herz, was willst du mehr! Vielleicht doch ein paar Grad weniger im nächsten Jahr, denn dann gibt es wieder ein cooles Pfarrfest! Danke all den fleißi-

gen Helferinnen und Helfern für ihren Beitrag!

Rainer Nägele,  
für das veranstaltende FF-Team



## Ministranten- aufnahme 2019



Pfarrer Georg freut sich immer auf Verstärkung seiner Truppe. Denn auch ein Pfarrer kann nicht genug an Bodyguards haben. Deshalb sei auch DU dabei!

Am Fest Christi Himmelfahrt, am Donnerstag, dem 30. Mai 2019, war es für Milena Gantner und Emily Sinclair so weit. Nach einer mehrmonatigen Vorbereitung und bereits mehreren Probeeinsätzen am Altar wurden sie im Rahmen der Festtagsmesse an Christi Himmelfahrt

in die große Schar der Ministranten aufgenommen. Pfarrer Georg war stolz auf die beiden Mädchen, die auch zu zweit den Ausbildungsweg durchgemacht und unterwegs nicht aufgegeben haben. Im Namen der Pfarre Göfis, Milena und Emily, ein herzliches Vergelts Gott und

viel Freude an eurer neuen Aufgabe am Altar!

Sigrid und Martin Terzer

## Auf ging's in den Skyline Park

Mit großer Vorfreude ging es am 5. September 2019 mit unseren fleißigen Ministrantinnen und Ministranten aus unserem Pfarrverband zu Bayerns größtem Freizeitpark, dem Skyline Park. 38 Kinder aus Göfis und Satteins waren mit dabei und gemeinsam verbrachten wir einen tollen Tag. Ein großer Dank an die Begleitpersonen Hubert Metzler, Daniela Jamer, Sigrid und Martin Terzer. Obwohl es Petrus leider nicht so gut mit



uns meinte, tat dies der guten Stimmung keinen Abbruch. Achterbahnen, Wildwasserrutschen und Kinderkarussells, für alle war dennoch etwas dabei. Hiermit möchte ich euch, unseren Minis, für euren Dienst am Altar von Herzen danken. Es ist

immer wieder schön zu sehen und zu spüren, wie viel Freude und Lebendigkeit ihr in unsere Pfarren bringt.

Pfarrer Varghese Georg  
Thaniyath

### Wöchentlich:

Sonntag 9.30 Uhr Sonntagsmessfeier

Freitag 9.00 Uhr Messfeier

### Monatlich:

Letzter Mittwoch im Monat 19.00 Uhr Gedenkmesse für die Verstorbenen des Monats der letzten fünf Jahre

2. Sonntag im Monat 14.00 Uhr Tauffeier

3. Mittwoch im Monat 19.00 Uhr Gebet für Frieden, Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung

## Oktober 2019

DI	01.		
MI	02.		
DO	03.	Oktober-Rosenkranz	17.00 Uhr
FR	04.	Gebet für unsere Kranken Heilungsmesse	8.30 Uhr 9.00 Uhr
SA	05.		
SO	06.	<b>27. Sonntag im Jahreskreis</b> Sonntagsmessfeier, Sammlung für die Unterkirche	9.30 Uhr
MO	07.	Oktober-Rosenkranz	17.00 Uhr
DI	08.		
MI	09.		
DO	10.	Oktober-Rosenkranz	17.00 Uhr
FR	11.	KEINE Messfeier	9.00 Uhr
SA	12.		
SO	13.	<b>Erntedank</b> ; Familienmesse, gestaltet vom Familienmesse-Team, Segnung der mitgebrachten Erntedankkörbe, anschließend Kartoffeltag im Carl-Lampert-Saal Tauffeier	9.30 Uhr 14.00 Uhr
MO	14.	Oktober-Rosenkranz	17.00 Uhr
DI	15.		
MI	16.	Gebet für Frieden, Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung	19.00 Uhr
DO	17.	Oktober-Rosenkranz	17.00 Uhr
FR	18.	Frauenmesse, anschließend Frühstück im Carl-Lampert-Saal	9.00 Uhr
SA	19.		
SO	20.	<b>29. Sonntag im Jahreskreis - Sonntag der Weltkirche</b> Wortgottesfeier, Kirchensammlung für die Anliegen der <i>missio</i>	9.30 Uhr
MO	21.	Oktober-Rosenkranz	17.00 Uhr
DI	22.		
MI	23.		
DO	24.	Oktober-Rosenkranz	17.00 Uhr
FR	25.	Messfeier	9.00 Uhr
SA	26.		
SO	27.	<b>30. Sonntag im Jahreskreis</b> Jugendmesse, mit dem Chor "Vokalgau"	9.30 Uhr
MO	28.	Oktober-Rosenkranz	17.00 Uhr
DI	29.		
MI	30.	Gedenkmesse für die Verstorbenen im Monat Oktober der letzten fünf Jahre	19.00 Uhr
DO	31.	Oktober-Rosenkranz	17.00 Uhr

## November 2019

FR 01.	<b>Allerheiligen;</b> Festmesse, mit dem Kirchenchor St. Luzius Andacht für unsere Verstorbenen, mit der Männerschola und einer Bläsergruppe des Musikvereins	9.30 Uhr 14.00 Uhr
SA 02.	<b>Allerseelen;</b> Messfeier im Gedenken an die Verstorbenen seit Allerseelen 2018	19.00 Uhr
SO 03.	<b>Seelenonntag;</b> Messfeier der Vereine, anschließend Rieblsuntig im Carl-Lampert-Saal, Sammlung für die Unterkirche	9.30 Uhr
MO 04.		
DI 05.		
MI 06.		
DO 07.		
FR 08.	Gebet für die Pfarrgemeinde Messfeier für die Pfarrgemeinde	8.30 Uhr 9.00 Uhr
SA 09.		
SO 10.	<b>32. Sonntag im Jahreskreis</b> Familienmesse, gestaltet vom Familienmesse-Team Tauffeier	9.30 Uhr 14.00 Uhr
MO 11.		
DI 12.		
MI 13.	<b>Gedenktag des seligen Carl Lampert;</b> Gedenkminute mit Glockengeläute und Andacht Gedenkmesse mit Bischof Benno, Predigt Jugendseelsorger Fabian Jochum, mit dem Kirchenchor Nenzing	16.00 Uhr 19.00 Uhr
DO 14.		
FR 15.	Frauenmesse, anschließend Frühstück im Carl-Lampert-Saal	9.00 Uhr
SA 16.		
SO 17.	<b>Caritas-Sonntag</b> Wortgottesfeier, mit einem Chor des Projektes "Musik schenkt Freude", Sammlung für die Caritas	9.30 Uhr
MO 18.		
DI 19.		
MI 20.	Gebet für Frieden, Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung	19.00 Uhr
DO 21.		
FR 22.	Messfeier	9.00 Uhr
SA 23.		
SO 24.	<b>Christkönigssonntag</b> Sonntagsmessfeier	9.30 Uhr
MO 25.		
DI 26.		
MI 27.	Gedenkmesse für die Verstorbenen im Monat November der letzten fünf Jahre	19.00 Uhr
DO 28.		
FR 29.	Messfeier	9.00 Uhr
SA 30.		

## Vorschau Dezember 2019

- SO, 1.12.2019** Patrozinium und 1. Adventssonntag  
9.30 Uhr Festmesse mit Adventkranzsegnung, mit dem Kirchenchor St. Luzius,  
Sammlung für den Kirchenchor  
14.00 Uhr Tauffeier
- DI, 3.12.2019** 6.00 Uhr Rorate in der Sebastianskapelle
- FR, 6.12.2019** 8.30 Uhr Gebet für unsere Kranken  
9.00 Uhr Heilungsmesse

Alle aktuellen Termine auf unserer Homepage: [www.pfarre-goefis.at](http://www.pfarre-goefis.at) unter "Aktuelle Gottesdienste"



## Carl Lampert Gedenken in Göfis

### Im Netz von Wahrheit und Lüge

*Meinungsbildung im Zeitalter von Facebook, Instagram, Twitter & Co Montag, 11. November 2019, 20.00 Uhr, Carl-Lampert-Saal, freier Eintritt*

Inputs & Diskussion mit Medienschaffenden aus Vorarlberg über einen höchst aktuellen Themenbereich: Wie verändern soziale Medien die Meinungsbildung? Schafft sich die Wahrheit selber ab? Wie Fake-News Politik machen.

*Moderation: Thomas Matt (Journalist)*

*Am Podium geplant: Mag. Markus Greußing (ORF-Kultur), Bernhard Madlener (Journalist), Johannes Lampert (Jugendarbeit), u.a.*

### Todestag des seligen Carl Lampert

*Mittwoch, 13. November 2019, Pfarrkirche Göfis*

16.00 Uhr Todesstunde: Mahnwache für die Menschlichkeit

19.00 Uhr Gedenkgottesdienst mit Bischof Benno Elbs;

*Predigt: Fabian Jochum; Musik: Kirchenchor Nenzing;*

*Anschließend Agape im Carl-Lampert-Saal*

### Otto Neururer - Hoffnungsvolle Finsternis

*Exklusive Sondervorführung des neuen Doku-Dramas über den seligen Otto Neururer*

*Freitag, 15. November 2019, 20.00 Uhr, Carl-Lampert-Saal, Unkostenbeitrag: € 14,-*

Österreichpremiere für diesen bereits mehrfach ausgezeichneten Film ist erst Anfang Oktober – wir bekommen ihn noch vor der offiziellen Vorarlbergpräsentation im Jänner 2020 zu uns nach Göfis! Und noch besser: Neben dem Drehbuchschreiber Dr. Peter



Mair und dem Regisseur Hermann Weiskopf wird auch einer der Hauptdarsteller bei uns in Göfis sein – und das ist niemand geringerer als Ottfried Fischer (bekannt aus der Serie „Bulle von Tölz“).

Er wird trotz seiner fortschreitenden Erkrankung bei uns in Göfis erwartet. Ein denkwürdiger

Abend gegen das Vergessen – aktueller denn je! Denn an den Themen wie zunehmende Gewalt und Radikalisierung kommt heutzutage keiner mehr vorbei.

*Diese Veranstaltungen finden in Zusammenarbeit vom Freundeskreis Carl Lampert mit dem Carl-Lampert-Forum, kath. Bildungswerk, Pfarre Göfis und Gemeinde Göfis statt.*

### Sprach[los] – Carl-Lampert-Woche 2019

Die Carl-Lampert-Woche 2019 steht unter dem Motto „Sprach[los]“ und lädt zu zahlreichen Veranstaltungen in vielen Teilen Vorarlbergs ein:

### Der letzte Akt der Vernichtung ist das Vergessen

*30. - 31. Oktober 2019*

Sozialgeschichtliche Reise nach Linz und zur Gedenkstätte Schloss Hartheim (Ort der Vernichtung behinderter Menschen)

*Reiseleitung: Gerhart Hofer*

*Anmeldung: Nachbaur Reisen - Feldkirch*

*Tel: 74680 Mail: reisen@nachbaur.at*

### Monsignore Georg Schelling

*Ein Leben für die Seelsorge und im Widerstand*

*Sonntag, 3. November 2019*

*Nenzing, Ramschwagsaal, 17.00 Uhr*

Buchpräsentation von Wolfgang Weber und Michael Fliri mit Eva Maria Hoppe-Kaiser (Wien)

*Musik: Kirchenchor Nenzing und Musikschule Walgau*

### Der Dichter Hans Eschelbach

*Werden, Wirken und Sterben*

*Freitag, 8. November 2019*

*Fraxern, Jakob-Summer-Saal, 20.00 Uhr*

Der Schauspieler und Regisseur Kurt Sternik liest Texte von Hans Eschelbach, seiner Frau Tony Eick-Eschelbach und deren Zeitgenossen.

### Wohin bringt ihr uns?

*Gedenken an die Euthanasieopfer von Nenzing*

*Sonntag, 10. November 2019*

*Nenzing, Pfarrkirche, 9.00 Uhr*

Gottesdienst mit Worten zu den zwei Euthanasieopfern aus Nenzing (Thomas Gamon) mit anschließendem Gedenken für die Gefallenen und Opfer beider Weltkriege und aller Opfer von Gewalt und Terror

Freifahrt im VVV zu allen Veranstaltungen - Ticket unter [www.vmobil/Bus&Bahn/Veranstaltertickets](http://www.vmobil/Bus&Bahn/Veranstaltertickets)

*Alle Veranstaltungen unter:  
[www.carl-lampert.at](http://www.carl-lampert.at)*

## Heilsames Singen

Zu einem beherzten Singen einfacher Kraft – und Lebenslieder aus verschiedenen Kulturen und Ländern dieser Erde lade ich erneut ein! Die „offenen Singabende“ bieten Gelegenheit, nach Herzenslust zu singen, ohne Leistungsdruck,

einfach zur Freude. Jeder ist herzlich willkommen – es sind keine Vorkenntnisse notwendig! Eine Teilnahme ist jederzeit möglich!

### Termine (immer dienstags):

24. September 2019,  
8. und 22. Oktober 2019,  
5. und 12. November 2019,  
3. Dezember 2019,  
14. und 21. Jänner 2020,  
4. und 18. Februar 2020,

3. und 17. März 2020,  
14. April 2020 und 19. Mai 2020

Die Singabende finden jeweils von **19.30 Uhr bis zirka 21.00 Uhr im Carl-Lampert-Saal in Göfis** statt! Bitte eine Trinkflasche und bequeme Schuhe mitbringen!

BEd Birgit Terzer,  
Singgruppenleiterin für Heilsames Singen

## Rosenkranz-Monat Oktober

Auch in Göfis wird im Oktober jeden Montag und Donnerstag um 17.00 Uhr das Rosenkranzgebet gefeiert. Die Teilnehmer treffen sich in der Pfarrkirche vor der Muttergottes, links vom Altar. Neue Interessierte sind immer willkommen.

Der Ursprung dieser Tradition geht auf ein geschichtliches Ereignis zurück: Eine zahlenmäßig unterlegene christliche Flotte siegte in der Schlacht von Lepanto/ Griechenland am 7. Oktober 1571 über die osmanische Armada. Der damalige Papst führte diesen Sieg auf das intensive Rosenkranzgebet zurück. Später wurde der Oktober generell diesem speziellen Gebet gewidmet.

Das Beten des Rosenkranzes hat

heute meditativen Charakter und dient der Verehrung von Maria, der Mutter von Jesus.



## Firmvorbereitung

**Freitag, 4. Oktober 2019 um 19.00 Uhr im Carl-Lampert-Saal:**

Einladung zum Infoabend der Firmvorbereitung. Eingeladen sind alle Jugendlichen des Geburtsjahres 2003 und älter. Das Programm wird kurz vorgestellt und anstehende Fragen werden geklärt.



## Kinderkirche



Wir starten als vierköpfiges KinderKirche-Team ins neue Schul- und Arbeitsjahr. Unsere

erste KinderKirche findet voraussichtlich Anfang Oktober statt. Da unser erstes Planungstreffen erst nach Redaktionsschluss des Pfarrblattes stattfindet, informieren wir euch über die ersten Termine im Walgaublatt, auf der Pfarr-Homepage und über unsere Aushänge in den Schulen, Kindergärten und

anderen öffentlichen Gebäuden im Ort. Wir freuen uns auf ein buntes KinderKirche-Jahr und auf viele Kinder mit ihren Eltern, Großeltern und anderen Begleiterinnen und Begleitern.

Das KinderKirche-Team

## Einladung zum Kartoffeltag

Am **Sonntag, dem 13. Oktober 2019**, nach dem Erntedank-Gottesdienst, laden wir von 10.30 bis 13.00 Uhr zum Kartoffeltag in den Carl-Lampert-Saal ein. Es gibt

wieder Vorarlberger Käsespezialitäten, verschiedene Aufstriche und gottne Grumpira. Dazu servieren wir frischen Süßmost und auch vergorenen Most. Wir freuen uns auf viele Besucher und bedanken uns für eure großzügige Unterstützung!

AK Mission-Solidarität



## Weltladen im bugo

Im Dorf trifft sich die ganze Welt, zum Beispiel in unserem Ladenraum im bugo. Seit bald einem Jahr ist der Weltladen nun Teil des bugo. Unser Resümee: Es hat sich gelohnt. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an unsere treuen und neuen Kunden, die das Angebot gut nützen. Zur Erinnerung: Der Ladenraum befindet sich im hinteren Teil des bugo und ist zu den Öffnungszeiten jederzeit zugänglich. Bezahlt wird vorne bei der bugo-Kasse. Wir bieten eine

feine Auswahl an Lebensmitteln sowie laufend wechselndes schönes Handwerk aus fairem Handel. Inzwischen bekommt ihr im bugo-Café auch eine milde Kaffeesorte und einen fruchtig-wärmenden Rotbusch/Rooibos-Tee aus unserem Sortiment. Einfach danach fragen oder in die Karte schauen!

Bei den folgenden Veranstaltungen sind wir zusätzlich aktiv: Beim **Kartoffeltag am Sonntag, dem 13. Oktober 2019**, versorgen wir euch mit Kaffee und am **Freitag, dem 29. November 2019**, sind wir wieder beim allseits beliebten

Krömlermarkt im Carl-Lampert-Saal dabei, mit vielen schönen Deko- und Geschenkideen, feinen Adventkalendern, Schoko-Nikoläusen und anderen Leckereien. Wir freuen uns darauf, euch dort zu sehen!

Das Weltladen-Team



## Gebet für Frieden

**Mittwoch, 16. Oktober und 20. November 2019, jeweils um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche – Gebet für Frieden, Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung**

Vor der Gedenkstätte des seligen Carl Lampert kommen wir zu Ruhe, gehen unseren Gedanken nach und beten für unsere Anliegen.

## Jugendmesse

Am **Sonntag, dem 27. Oktober 2019, um 9.30 Uhr** laden wir herzlich zu unserer zweiten Jugendmesse des heurigen Jahres ein. Wir würden uns sehr freuen, wenn einige Jugendliche sich bereit erklären würden, die Messe mitzugestalten. Wer mitmachen möchte, kann sich direkt im Pfarrbüro oder bei Conny Doller, Tel. 0660 / 4826112, melden. Da Kinder und Jugendliche unsere Zukunft sind, wäre es sehr schön, wenn viele junge Menschen sich einbringen und unsere Pfarr-

kirche mit Freude füllen. Mitgestaltet wird der Jugendgottesdienst vom Jugendchor „Vokalgau“ aus

Thüringen unter der Leitung von Gabriele Hronek und Susanne Bösch.



## Göfner Riebl-Vergnügen



Es ist wieder soweit – unsere Riebel warten auf viele Genießer! Wir laden ganz herzlich am **Sonntag, dem 3. November 2019**, nach dem Gottesdienst bis 13.30 Uhr zum traditionellen Riebel-Essen in den Carl-Lampert-Saal ein. Kombiniert mit gutem Kaffee, frischer Göfner Milch, cremigem Apfelmus und nicht zuletzt mit dem beim Riebel heißgeliebten Zucker – Herz, was willst du mehr! Handbemalte Göfner Riebeltassen

vergrößern das Vergnügen. Wir danken jetzt schon allen, die sich bereit erklärt haben, ihren Lieblingsriebel sowie Apfelmus, Milch etc. für diese Aktion zur Verfügung zu stellen. Mit dem Erlös der freiwilligen Spenden unterstützen wir wieder die erfolgte Renovierung der Unterkirche. Wir freuen uns auf viele Riebel-Freunde und feine Begegnungen!

Rainer Nägele,  
für das FF-Team

## Welttag der Armen in Göfis

Am traditionellen Caritassonntag begehen wir auch in diesem Jahr den Welttag der Armen, an dem uns Papst Franziskus wieder an die vielen Gesichter und Facetten von Not und Armut erinnern will. Wir alle können die Not dieser Frauen, Männer und Kinder wenden und etwas tun. Gerade die Pfarrge-

meinden sind hier wichtige Ankerpunkte.

**So laden wir am Sonntag, dem 17. November 2019, um 9.30 Uhr zur Wortgottesfeier zum Welttag der Armen in unsere Pfarrkirche ein!**

Bei dieser Feier wollen wir all diese Menschen in unsere Mitte nehmen! Gestaltet wird die Feier vom Pfarrcaritaskreis Göfis und Ingrid Böhler von der Diözesancaritas. Die musikalische Umrahmung übernimmt eine Gruppe des

Caritasprojektes „Musik schenkt Freude“. Wir freuen uns auf euer Kommen und Mitfeiern!

Pfarrcaritaskreis Göfis



## Einladung zum Krömlemarkt



Traditionsgemäß veranstalten wir unseren Krömlemarkt am **Freitag, dem 29. November 2019, von 9.30 bis 13.00 Uhr im Carl-Lampert-Saal**. Wir bieten Göfner Krömle, Advent- und Türkränze zum Verkauf an. Zur Einstimmung auf einen besinnlichen Advent gibt es dazu Kaffee, Tee und Kleingebäck bei einem gemütlichen Hock während der Verkaufszeit. Der gesamte Reinerlös kommt wieder unseren verschiedenen Projekten zugute. Vergelt's Gott für euren Besuch!

### Krömlerbäcker/innen gesucht

Für unseren Krömlemarkt benötigen wir wieder viele hausgemachte Göfner Krömle. Dafür bitten wir um eure tatkräftige Unterstützung. Bitte die Krömle, in Schachteln oder Dosen verpackt und mit Namen versehen, bis spätestens Mittwoch, den 27. November 2019, im Pfarrhaus oder bei einem unserer Mitarbeiter abgeben. Herzlichen Dank dafür schon im Voraus!

## Keine Kleideraktion!

Leider müssen wir unsere geplante Kleideraktion absagen. Aufgrund

der gestiegenen Transportkosten sowie der erhöhten Zölle ist es unseren Projektpartnern nicht mehr möglich, Kleidertransporte zu organisieren. Sollte jemand eine

Kontaktadresse für den Bedarf an gut erhaltenen Kleidern wissen, bitte bei uns melden!

AK Mission-Solidarität

## Betet bitte mit!



Wir dürfen wieder für eine gute Ernte dankbar sein und uns auf den Lohn unserer Arbeit freuen. Im Monat November gedenken wir aller Heiligen und auch der Menschen, die mit uns gelebt und bereits zu Gott heimgegangen sind. Wir danken und beten im Oktober und November

- für die eingebrachte Ernte, dass der Vorrat wieder viele Menschen und Tiere ernähren kann,
- für das Blühen in Gärten, Feldern und Bergen, das uns so viel Freude schenkte,
- für alle Menschen, die ein schwe-

res Kreuz zu tragen haben: Herr, lass sie spüren, dass du ihnen nahe bist und alles Leiden mitträgst!

- für alle, die um einen lieben Menschen trauern, dass sie Kraft spüren und ein neuer Tag wieder Licht bringt,
- für alle, die uns im Tod vorausgegangen sind, dass sie die Erfüllung all ihrer Hoffnungen und ewige Freude bei dir finden!

Danke für das Mitbeten!

Das Gebetsapostolat

# ELEKTRO

**INSTALLATIONEN + SERVICE**

- ⚡ Elektro Installationen
- ⚡ Service
- ⚡ Sicherheitstechnik
- ⚡ Beleuchtungsanlagen
- ⚡ EDV-Netzwerke
- ⚡ KNX-Gebäudetechnik



Reisegger Elektro GesmbH & Co KG · 6800 Feldkirch · Studa 1  
T 05522 73658 · office@reisegger.com · www.reisegger.com

# BESTATTUNG AMMANN

Bestattungen | Überführungen | Trauerdruck

Wir stehen Ihnen im Todesfall  
hilfreich zur Seite und  
beraten Sie umfassend.

**Unser Büro in Rankweil**  
Splügenweg 1  
6830 Rankweil  
T 05522 42104

**Mobil** 0664 4508565  
office@bestattung-ammann.at  
www.bestattung-ammann.at



**LERCHSTER ANTON**  
**SCHNEIDEMEISTER**  
BETON BOHREN / SCHNEIDEN  
lerchster.anton@outlook.com / 0664 82 00 703

**Ein herzliches Dankeschön  
an unsere Sponsoren,  
Spenderinnen und Spender  
für ihre Unterstützung!**



**WEBMED** 

Kompetent.  
Erfahren.  
Für Sie da.

„Ich bin gerne  
bei WEBMED,  
weil mir das  
Arbeiten in  
einem solch  
motivierten  
Team einfach  
Spaß macht!“

Jürgen Gort,  
Leiter Support

WEBMED ist seit über  
25 Jahren mit Informatik-  
lösungen für Ärztinnen  
und Ärzte in Österreich  
erfolgreich.

A-6830 Rankweil  
T +43 5522 39737  
info@webmed.at  
www.webmed.at

### Getauft wurden

im Monat Juli 2019:

**Anna Sora, der Familie Penz-Wallnöfer**

**Laurin, der Familie Gort und Meitz**

**Malea Sara, der Familie Tschann**

im Monat August 2019

**Lotta, der Familie Gantner**

im Monat September 2019

**Mila, der Familie Wielath**

### Tauftermine

**Sonntag, 13. Oktober 2019, 14.00 Uhr**

Taufgespräch: Dienstag, 1. Oktober 2019, um 19.00 Uhr im Carl-Lampert-Saal

**Sonntag, 10. November 2019, 14.00 Uhr**

Taufgespräch: Dienstag, 29. Oktober 2019, um 19.00 Uhr im Carl-Lampert-Saal

**Sonntag, 1. Dezember 2019, 14.00 Uhr**

Taufgespräch: Dienstag, 19. November 2019, um 19.00 Uhr im Carl-Lampert-Saal

Bitte kommen Sie spätestens **2 Wochen vor dem Taufgespräch** ins Pfarrbüro, um Ihr Kind zur Taufe anzumelden. Bringen Sie die Geburtsurkunde des Kindes und Ihre Heiratsurkunde mit. Zusätzlich benötigen wir einen aktuellen Taufschein von der Taufpfarre der Eltern und den Paten, sofern sie **nicht in Vorarlberg** getauft worden sind.



### Geheiratet haben

Karoline und Bernhard Schöch, am 26. Juli 2019 in unserer Pfarrkirche



### Wir trauern um

**Berta Ammann**, Jahrgang 1924, Hubacker 8, gestorben am 24. Juli 2019

**Luzia Kaufmann**, Jahrgang 1924, Herabühelweg 7, gestorben am 15. August 2019

**Rudolf Pasqualini**, Jahrgang 1941, Hofnerstraße 18, gestorben am 22. August 2019

**Heinrich Dobler**, Jahrgang 1928, Unterdorf 33, gestorben am 27. August 2019

**Rudolf Meier**, Jahrgang 1933, Büttels 7, gestorben am 7. September 2019

### Gedenkmessen

**Mittwoch, 30. Oktober 2019 um 19.00 Uhr für die Verstorbenen im Monat Oktober der vergangenen fünf Jahre**

2015:

**Brigitte Grahammer**, Pfründeweg 7 | **Doris Küng**, Illweg 2 | **Martin Hutter**, Dreikreuzweg 11 | **Rudolf Lampert**, Schulgasse 1a  
**Peter Wagner**, Römerstraße 118

2016:

**Cornelia Lampert**, Büttels 19 | **Imelda Nussbichler**, Sportplatzweg 9

2017:

**Rosmarie Lampert**, Kromer 3 | **Irma Loacker**, Etze 4 | **Gert Hartinger**, Boxler 7

2018:

**Elfriede Keckeis**, Badidastraße 16 | **Edmund Kriss**, Kirchweg 3 | **Helene Thöni**, Ecktannenstraße 12



**Am Mittwoch, 27. November 2019 um 19.00 Uhr für die Verstorbenen im Monat November der vergangenen fünf Jahre**

2016:

**Franz Fraisl**, Guferweg 7 | **Josef Huber**, Hofnerstraße 49d

2018:

**Sabrina Bader**, Rankweil/Göfis | **Peter Köfler**, Badidastraße 86 | **Wilma Schmid**, Feldkirch/Göfis

## Patrozinium St. Luzius Sonntag, 1. Dezember 2019

Heuer gelangt zum Patroziniumsfest unserer Pfarre St. Luzius Göfis am **1. Dezember 2019 um 9.30 Uhr** die „Rochusmesse“ von Franz Janssen zur Aufführung. Bereichert wird der Gottesdienst mit dem Instrumental-Ensemble „Contro Vento“, einer Formation aus vier Musikschullehrer/innen in der interessanten Besetzung Querflöte-Klarinette-Horn-Fagott. Näheres zur „Rochusmesse“ und Franz Janssen in der nächsten Pfarrblatt-Ausgabe.  
Hinweis: Im Rahmen der Basili-

ka-Konzerte führt der Kirchenchor Göfis am **13. Oktober 2019 um 20.00 Uhr** in Rankweil ebenfalls die „Rochusmesse“ auf.

Andreas Lampert, Chorleiter



## Sei dabei bei der Sternsingeraktion 2020!

Am **3. und 4. Jänner 2020** findet wieder die Sternsingeraktion statt. Für die erste Probe treffen wir uns am **29. November 2019 um 17.30 Uhr im Carl-Lampert-Saal**. Wir freuen uns über viele teilnehmende Kinder und natürlich auch über viele Begleitpersonen! Bitte den Termin vormerken!

Das Sternsinger-Team



## Kontaktpersonen -Treffen

23 Frauen sind für unsere Pfarre im Dienst als Kontaktperson und versuchen, in ihrer Umgebung ein Netz der Menschlichkeit zu knüpfen. Alle Kontaktpersonen unserer Pfarre

und auch jene, die sich diesen Dienst vorstellen können, sind zu unserem Adventtreffen am **Mittwoch, dem 4. Dezember 2019, um 19.30 Uhr im Carl-Lampert-Saal** herzlich eingeladen. Dabei werden auch die Weihnachtskarten für eure Besuche bei älteren Menschen in eurem zuständigen Gebiet überreicht. Reserviert euch bit-

te diesen Abend! Wir freuen uns auf euch, auf den Austausch und das gemütliche Beisammensein!

Norma Walser,  
für den Pfarrcaritaskreis



## 60 Jahre Pfarrer Georg – Wenn das kein Grund zum Feiern ist!

Pfarrer Georg feiert am **8. Dezember 2019** einen runden Geburtstag und wir feiern mit. Mehr dazu im nächsten Pfarrblatt.